

GEMEINDE ANZING

INFORMIERT

SEPTEMBER 2026

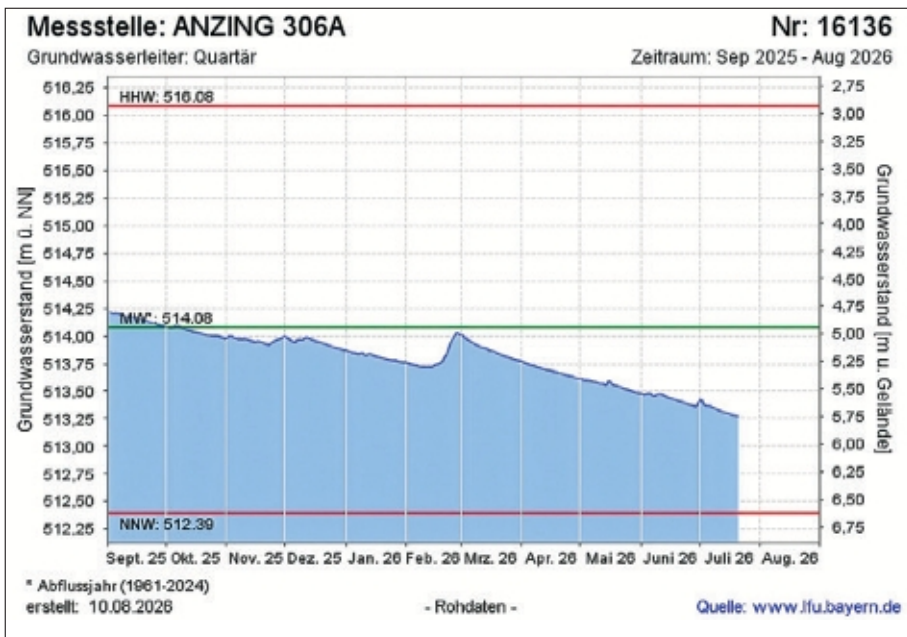
13. September
Auf geht's zum Dorffest

Direkt im Rathaus
Digitale Fotos für Ausweise

Ab Oktober
Überwachung des ruhenden Verkehrs



Grundwasserstand



WASSERUNTERSUCHUNG der WASSERVERSORGUNG Forst Nord

Die jüngste Wasseruntersuchung erbrachte folgendes Ergebnis:

Atrazin	< 0,02 µg/l	Grenzwert 0,1 µg/l
Desethylatrazin	< 0,02 µg/l	Grenzwert 0,1 µg/l
Nitrat	26,5 mg/l	Grenzwert 50 mg/l

Der Grenzwert für Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte ist eingehalten. Gesamthärte dH 19,6, Härtebereich hart. Im Rahmen des gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungsumfanges sind die geltenden Grenzwerte eingehalten. Die mikrobiologischen Befunde sind einwandfrei.

Der Prüfbericht sowie die Prüfungsergebnisse der Trinkwasseruntersuchungen kann zu den üblichen Büroöffnungszeiten oder nach vorheriger Vereinbarung eingesehen werden.

Telefon: 08121 986926-0, E-Mail: info@wv-fn.de

Wasserversorgung Forst Nord



Restposten Café-Möbel

Die Gemeinde Anzing verkauft noch ein paar Restposten der ehemaligen Möbel aus dem Gemeindecfé auf Verhandlungsbasis (VB). Eine Liste der noch zur Verfügung stehenden Möbel mit Fotos finden Sie auf unserer Internetseite www.anzing.de/nachrichten/aktuelles.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte zu unseren Öffnungszeiten an Herrn Jürgen Töpfer, Tel. 08121 4447-35 oder E-Mail juergen.toepper@anzing.bayern.de.



Bundesweiter Warntag am 10.09.2026

Der bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen unter der Verantwortung des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK). Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt, dieses Jahr ist das der **10.09.2026**.

Er dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnmittel lädt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren. Auch bei uns im Landkreis werden wieder die Sirenen ausgelöst. An diesem Tag wird **ab 11.00 Uhr** eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender und App-Server) geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.

Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Gegen 11.45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit, auch über diesen Warnkanal zu entwarnen, wird derzeit u. a. von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.

Wie bereits in den vergangenen Jahren haben die Bürger die Möglichkeit, im Rahmen der Online-Umfrage ihre Erfahrungen und ihr Feedback zum Bundesweiten Warntag einzubringen: www.warntag-umfrage.de

Quelle und weitere Informationen: www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Bundesweiter-Warntag



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der August-Sitzung des Gemeinderats haben wir einstimmig den Startschuss für die Sanierung der „Alten Schmiede“ in der Högerstraße gegeben. Wir planen damit, einen ersten wichtigen Schritt der Ortskernsanierung und wollen das Gebäude und den neuen Anbau vorwiegend als Domizil für die Musikschule zu nutzen.

Ziel dieser Maßnahme ist es, den identitätsstiftenden Ortskern von Anzing unter Berücksichtigung der bestehenden Strukturen zu stärken und in den kommenden Jahren weiterzuentwickeln. Dabei sollen historische Gebäude möglichst erhalten bleiben und sinnvoll genutzt werden.

Als eine der wenigen Gemeinden in Oberbayern erhalten wir dafür einen Zuschuss von 80 Prozent aus dem Programm „Innen statt Außen“ des Bayerischen Städtebauförderungsprogramms. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 1,49 Millionen Euro. Aktuell rechnen wir mit Mehrkosten von 160.000 Euro, die ebenfalls förderfähig sind. Ich gehe im Moment davon aus, dass die Gemeinde für die gesamte Maßnahme 370.000 Euro selbst aufbringen muss, dies ist im Haushalt bereits eingeplant. Das ist viel Geld, dessen ist sich auch der Gemeinderat bewusst und wir haben dies auch ausführlich in den vergan-



genen Jahren diskutiert. Aus meiner Sicht überwiegen hier aber die Vorteile klar: Mit der Sanierung beseitigen wir nicht nur einen Schandfleck an der Ampelkreuzung, sondern erhalten auch ein öffentliches Gebäude, das alle Anzinger Vereine mitnutzen können und das den Ortskern viele Jahre beleben wird. Zudem suchen wir seit Jahren nach einer Möglichkeit, die über 150 Anzinger Musikschüler und ihre Lehrer in einem eigenen Gebäude unterzubringen.

Die Alternative, die „Alte Schmiede“ nicht zu sanieren und nur einen Abbruch zu machen, wäre städtebaulich zumindest schwierig gewesen. Wir hätten dann nur eine Freifläche, die auch nicht als Parkplatz nutzbar wäre.

Was noch positiv zu vermerken ist: Bei der Ausschreibung der Gewerke konnten wir regionale Firmen gewinnen, die hier gemeinsam mit uns bauen. Die Leistungen sind aktuell zu rund 80 Prozent ausgeschrieben. Die Gemeinde plant, im November mit den Bauarbeiten zu beginnen und ich rechne mit einer Fertigstellung und Eröffnung bereits im Herbst 2027.

Nach der Sommerpause starten 47 Mädchen und Buben bei uns in die erste Klasse an der Grundschule. Ich wünsche euch einen wunderbaren ersten Schultag und eine schöne Grundschulzeit hier in Anzing. Ihr macht am 15. September euren ersten großen Schritt in die Schule – und ich bin sicher: Vor euch liegt eine spannende und schöne Zeit. Alles Gute!

Herzliche Grüße

Ihre Bürgermeisterin

Kathrin Alte

Kathrin Alte

Sitzungstermine

Gemeinderatssitzung:

15.09.2026 um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Haupt- und Bauausschuss:

29.09.2026 um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin Kathrin Alte

Im September wird die Sprechstunde am Donnerstag, 17.09.2026 von 16.00 bis 18.00 Uhr, gerne auch telefonisch oder digital als Videogespräch, angeboten.

Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin bei Sabine Belmer unter Tel. 47 44-11,
sabine.belmer@anzing.bayern.de.

Redaktionsschluss

10. September 2026

für die Oktober-Ausgabe

gemeindeblatt@anzing.bayern.de

„Die gute Nachricht“



Bei all den Themen, die uns aktuell beschäftigen, lohnt sich auch der Blick auf das, was in Anzing richtig gut gelingt.

Schon seit Jahren sind die Parkbänke entlang der Spazierwege in Anzing in keinem guten Zustand mehr gewesen. Der Gemeinderat hat deshalb im Haushalt 2026 insgesamt 8.000 Euro für die Neuanschaffung eingestellt. Nun konnten sie Ende Juli aufgestellt werden: Neun neue Sitzbänke finden Sie jetzt am Friedhof, am Schulberg, am Spielplatz in der Waldstraße und an Bushaltestellen. Viel Freude damit!

Auch in den kommenden Jahren brauchen wir weitere Parkbänke. Wenn hier ein Verein/Gruppierung/Privatperson mithelfen möchte, freuen wir uns über Spenden!

Damit die neuen Sitzgelegenheiten auch bald jeder kennt und nutzt, gibt es auf dem Instagram-Kanal der Gemeinde auch Videos aus der Rubrik „Gute Nachrichten“: Emma Mütze und Ida Jahn, unsere beiden Kinderreporterinnen, waren unterwegs und haben gezeigt, warum neue Parkbänke eine gute Idee sind. Gerne anschauen unter [instagram.com/gemeinde_anzing](https://www.instagram.com/gemeinde_anzing).

Schulbus der Grundschule Anzing

Abfahrtszeiten für das Schuljahr 2026/2027

Die Rückfahrten richten sich nach dem Stundenplan der einzelnen Klassen sowie den gebuchten Zeiten in der OGtS und werden von der Schulleitung bekannt gegeben.



Haltestelle	Abfahrtszeiten
Lindach	07.20 Uhr
Frotzhofen	07.28 Uhr
Obelfing/Gutenbergstraße	07.30 Uhr
Obelfing/Schwaigerstraße	07.32 Uhr
Oberasbach	07.34 Uhr
Unterasbach	07.36 Uhr
Grundschule	Ankunft 07.46 Uhr

Wer darf im Schulbus mitfahren: Alle Kinder, deren Schulweg von zuhause zur Grundschule Anzing auf direktem Weg 2 km und mehr beträgt. Dies sind vor allem die Kinder aus der Waldstraße, Am Sportzentrum, Eglhartinger Straße und Fuggerstraße sowie Kinder aus der Parkstraße ab Hausnummer 78 und Schwaigerstraße ab Hausnummer 24 bis 36 und ab Nr. 33 bis Einmündung Zornedinger Straße. Auch die Ortsteile Frotzhofen, Lindach, Oberasbach, Unterasbach und Kaisersberg liegen außerhalb der 2-km-Grenze.

Für die Schüler der weiterführenden Schulen bestehen andere Regelungen. Sie können den Grundschulbus nicht nutzen. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Schule oder auch an die Gemeinde Anzing.

Digitale Lichtbilder direkt im Rathaus

Für die Beantragung von Ausweisen und Pässen können nur noch digitale Lichtbilder verwendet werden, die von zertifizierten Fotografen aufgenommen wurden. Sie erhalten durch den Fotografen einen QR-Code, den Sie bitte im Rathaus bei der Beantragung des Dokumentes vorlegen. Die Lichtbildaufnahmen können jedoch auch direkt bei uns in der Gemeinde erstellt werden.

Für die Beantragung eines Ausweises oder Passes können Sie einfach zu uns ins Rathaus kommen, Ihr digitales Lichtbild vor Ort aufnehmen und direkt mit der Beantragung des gewünschten Dokumentes fortfahren. Die Gebühr für die Bildaufnahme beträgt 6,- Euro.

Leider funktionieren die Bildaufnahmen derzeit nur bei Kindern ab 6 Jahren und Erwachsenen. Sofern Sie Dokumente für Babys und Kleinkinder benötigen, müssen wir Sie leider weiterhin an einen zertifizierten Fotografen verweisen.



Für Rückfragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen des Passamtes gerne zur Verfügung.



Fundgegenstände

Folgende Fundgegenstände wurden im Fundamt der Gemeinde Anzing abgegeben:

Datum	Fundgegenstand
15.06.2026	Dirndlschürze
09.07.2026	Brille
10.07.2026	Jugendrad
16.07.2026	Zwei Schlüssel mit Ring
17.07.2026	Cap
31.07.2026	iPod-Ladegerät

LOHR GmbH
Fenster • Türen • Tore • Sonnenschutz
Haustüren • Dachfenster

Beratung • Planung • Verkauf • Montage

Gutenbergstraße 4 | 85646 Anzing
www.lohr-bauelemente.de | 08121 5965
info@lohr-bauelemente.de

**SCHREINEREI G m H
FINAUER**
Seit 1920

- KÜCHEN
- MÖBELBAU
- WOHNEN
- FENSTER
- TÜREN
- INNENARCHITEKTUR

Högerstr. 42 | 85646 Anzing | 08121-3585 | www.schreinerei-finauer.de



Ein Haus verkauft man zweimal: Einmal mit Zahlen und einmal mit Emotionen

Seit fast 25 Jahren begleite ich Menschen beim Kauf und Verkauf von Immobilien. In dieser Zeit habe ich unzählige Häuser gesehen, unzählige Lebensgeschichten gehört und noch mehr Entscheidungen miterlebt. Und wenn ich eines sicher sagen kann, dann das. Ein Haus verkauft man immer zweimal. Einmal mit Zahlen und einmal mit Emotionen.

Wenn ein Interessent zum ersten Mal durch eine Tür tritt, beginnt keine nüchterne Prüfung, sondern eine Reise. Innerhalb weniger Sekunden entsteht ein Gefühl. Dieses Gefühl entscheidet nicht bewusst, aber es wirkt sofort. Passt dieser Ort zu mir. Kann ich mir vorstellen, hier zu leben. Fühle ich mich willkommen.

Die rationalen Faktoren wie Preis, Lage, Größe oder Zustand sind natürlich wichtig. Doch sie kommen häufig erst danach. Der erste Moment gehört immer dem Bauchgefühl.

Besonders spannend ist dabei, wie stark die Sinne arbeiten. Licht spielt eine viel größere Rolle als viele glauben. Helles

Tageslicht lässt Räume offen und freundlich wirken. Dunkle Ecken können selbst ein gutes Haus klein und schwer wirken lassen. Ich habe Objekte erlebt, die durch einfache Lichtveränderung eine völlig andere Wirkung entfaltet haben.

Auch Gerüche sind entscheidend. Ein neutraler, frischer Eindruck schafft Vertrauen. Unangenehme Gerüche hingegen bleiben sofort hängen und überlagern alles andere. Kein Exposé der Welt kann diesen Eindruck später vollständig korrigieren.

Noch stärker als Licht und Geruch ist jedoch die Vorstellungskraft. Menschen beginnen in dem Moment, in dem sie sich wohlfühlen, ihr zukünftiges Leben in diesen Räumen zu sehen. Der Frühstückstisch am Fenster. Die Kinder im Garten. Der erste Kaffee am Morgen in der Küche. Genau in diesen Bildern entsteht die eigentliche Kaufentscheidung.

In all den Jahren habe ich gelernt, dass Erinnerungen oft schneller entstehen als Argumente. Ein Raum erinnert an die Kindheit. Ein Garten weckt Sehnsucht nach

Freiheit. Ein Kamin vermittelt Geborgenheit. Diese Eindrücke sind nicht planbar und doch entscheiden sie oft über den Erfolg einer Vermarktung.

Die Zahlen kommen erst später ins Spiel. Sie geben Sicherheit und rechtfertigen eine Entscheidung, die innerlich längst getroffen wurde. Lage, Energieverbrauch und Preis werden geprüft, aber sie sind häufig nur noch die Bestätigung eines Gefühls.

Als Immobilienmakler sehe ich meine Aufgabe deshalb nicht nur darin, Daten zu präsentieren. Ich sehe meine Aufgabe darin, Räume so erlebbar zu machen, dass Menschen sich darin wiederfinden können. Eine gute Vorbereitung, ein stimmiges Gesamtbild und eine Atmosphäre, die nicht ablenkt, sondern einlädt, sind dabei entscheidend.

Nach fast 25 Jahren weiß ich. Immobilien werden selten nur gekauft, weil sie logisch überzeugen. Sie werden gekauft, weil sie sich richtig anfühlen. Und genau dieses Gefühl entscheidet oft innerhalb von Sekunden über eine Entscheidung, die ein Leben lang prägt.

**TOP 01**

Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 19.05.2026 und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Sachvortrag: Die Vorsitzende verweist auf die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 19.05.2026 und bittet um Rückmeldungen.

Beschluss: Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 19.05.2026 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 02

Gemeindebücherei, Jahresbericht

verschoben auf die Gemeinderatssitzung am 14.07.2026

TOP 03

EBERWerk; Ermächtigungsbeschluss

Bürgersolarpark Pliening GmbH & Co. KG

Sachvortrag: Die Gemeinde Pliening und ca. 200 BürgerInnen finanzieren gemeinsam die geplante Photovoltaik- Freiflächenanlage zwischen Pliening und Landsham mit einer installierten Leistung von ca. 5 Megawatt. Zu diesem Zweck gründen Sie eine gemeinsame Betreiber-Gesellschaft. Die Firmierung lautet Bürgersolarpark Pliening GmbH & Co. KG (im Folgenden „BSP“). Die Bauarbeiten sollen im Spätsommer 2026 beginnen.

Wie schon der bei Bürgersolarpark Nettelkofen GmbH & Co. KG soll die 100%ige EBERwerk-Tochtergesellschaft EBERwerk Projekt-Verwaltungs GmbH auch für die BSP die Geschäftsführung übernehmen. Zu diesem Zweck soll sie sich in der Funktion des Komplementärs an der BSP beteiligen. Damit wird die EBERwerk Projekt-Verwaltungs GmbH Teil der BSP, wird jedoch keine geldwerte Einlage erbringen und ist am Kapital und am Vermögen der BSP und der Finanzierung der 5MWp-

Photovoltaik-Freiflächenanlage nicht beteiligt. Über diesen Weg kann das EBERwerk ohne Investition/finanzielle Beteiligung weiterhin mit der Photovoltaik-Freiflächenanlage Pliening aber auch mit der großen Zahl an Bürgerinnen und Bürgern verbunden bleiben und Dienstleistungen wie die technische und kaufmännische Betriebsführung der Anlage und Vermarktung des Stroms anbieten.

Der Beschluss zum Beitritt der EBERwerk Projekt-Verwaltungs GmbH zur BSP fällt per Satzung in die Zuständigkeit der Gesellschafterversammlung des EBERwerks. Die Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen in der Gesellschafterversammlung (i.d.R. die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister) benötigen hierzu eine Ermächtigung durch die kommunalen Gremien, die hiermit beschlossen werden soll. Vorlage für dieses Vorgehen ist die Bürgersolarpark Nettelkofen GmbH & Co. KG, für die die Ermächtigung im Jahr 2025 von den kommunalen Gremien erteilt wurde.

Klarstellung: Das EBERwerk wird weder mittelbar noch unmittelbar eine Kapitalbeteiligung an der Bürgersolarpark Pliening GmbH & Co. KG halten.

Beschluss: Die Bürgermeisterin erhält die Freigabe über die Beteiligung der EBERwerk Projekt-Verwaltungs-GmbH in der Rolle als Komplementär und Geschäftsführer der Bürgersolarpark Pliening GmbH & Co. KG im Rahmen einer Gesellschafterversammlung der EBERwerk GmbH & Co. KG abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 04

Flurstraße 24: Tektur zur Baugenehmigung vom 05.09.2019; Änderung der Stellplätze

Sachvortrag: Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes wurde auf die nächste Sitzung des Haupt-, Umwelt- und Bauausschusses am 30.06.2026 verschoben, da noch eine juristische Nachprüfung notwendig ist.

TOP 05

Garkofen 6; Errichtung einer Bergehalle nach Abbruch des Gebäudebestandes

Verw.-Fachwirt Johannes Finauer hält Sachvortrag. Der Antragsteller plant den Abbruch des Gebäudebestandes und die Errichtung einer Bergehalle auf Flurnr. 1932. Das aktuelle Gebäude kann nicht mehr genutzt werden, da es den aktuellen Ansprüchen nicht genügt, es werden Lagerflächen und Abstellplatz für die landwirtschaftlichen Maschinen benötigt. Die neue Bergehalle soll mit einer Länge von ca. 30 m und einer Breite von 9,50 m errichtet werden, die Firsthöhe der Halle soll 10,25 m, die Wandhöhe 7,14 m betragen.

Stellungnahme der Verwaltung: Das Vorhaben befindet sich nach § 35 Abs. 1 BauGB im Außenbereich und ist privilegiert, da es einem landwirtschaftlichen Betrieb dient, öffentliche Belange stehen nicht entgegen und die Erschließung ist gesichert. Das Grundstück ist durch eine private Druckleitung an die öffentliche Schmutzwasserkanalisation angeschlossen.

Diskussion und Wortmeldung: Es wurde auf Nachfrage klargestellt, dass hier keine Errichtung von Wohnungen vorgesehen ist.

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 15:0



TOP 06

Parkstraße 12a; Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage

Sachvortrag: Der Eigentümer plant die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flurnummer 146/92.

Stellungnahme der Verwaltung: Das Vorhaben befindet sich im Innenbereich nach § 34 Abs. 1 BauGB. Hier ist ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Mit einer geplanten Firsthöhe von 7,84 m fügt sich das Vorhaben ein. Die Erschließung ist gesichert und es wurde eine Grunddienstbarkeit für ein Geh- und Fahrrecht sowie für das Ver- und Entsorgungsrecht eingetragen.

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 07

Wendelsteinstr. 2a; Umbau einer bestehenden Doppelhaushälfte zu zwei Wohneinheiten

Verw.-Fachwirt Johannes Finauer hält Sachvortrag: Die Eigentümer planen einen Umbau der bestehenden Doppelhaushälfte auf Flurnr. 784/34 in zwei Wohneinheiten. Dafür soll eine Außentreppe westlich an der DHH und eine neue Terrasse für Wohnung EG bzw. Dachterrasse und Anbau für die Wohnung im OG/DG angebaut werden. Es werden vier Stellplätze auf dem Baugrundstück nachgewiesen.

Stellungnahme der Verwaltung: Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplan Nr. 2d „West, FLN 785/5, 784/24. Der Anbau Terrasse und die geplante Außentreppe liegen innerhalb der festgesetzten Baugrenze, damit kann der zusätzlich eingereichte Antrag auf Befreiung zurückgezogen werden. Es gelten die Festsetzungen der gemeindlichen Stellplatzsatzung, es müssen insgesamt vier Stellplätze auf dem Baugrundstück nachgewiesen werden, diese werden nachgewiesen.

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 08

Übungsleiterförderung; Zuschussantrag 2026

Sachvortrag: Nach der Änderung der Sportförderung für Jugendsport und Übungsleiter vor einigen Jahren erhalten die Sportvereine für jede (Voll)-Lizenz dieses Jahr einen pauschalen Betrag von 80,00 Euro als staatliche Förderung. Die Förderung der Übungsleiter/innen durch den Landkreis ist davon abhängig, dass die Gemeinden einen Zuschuss mindestens in gleicher Höhe gewähren.

Die Förderung für 2026 errechnet sich wie folgt:

SV Anzing e. V.: 53,0 Lizenzen x 80,00 Euro = 4.240,00 Euro
(2025 mit 51,5 Lizenzen = 4.120,00 Euro)

TC Anzing e. V.: 6,0 Lizenzen x 80,00 Euro = 480,00 Euro
(2025 mit 7,0 Lizenzen = 560,00 Euro)

FC Anzing Parsdorf: 6,0 Lizenzen x 80,00 Euro = 480,00 Euro
(2025 mit 0,0 Lizenzen = 0,00 Euro)

Insgesamt beträgt der Zuschuss für Sportförderung 2026 damit 5.200,00 Euro (Vorjahr 4.680,00 Euro).

Beschluss: Die oben genannten Sportvereine erhalten für das Jahr 2026 eine kommunale Übungsleiterförderung (Zuschuss) für anerkannte Übungsleiter/innen.

Der Zuschuss ist wie folgt auszubezahlen:

SV Anzing e. V. 4.240,00 Euro

TC Anzing e. V. 480,00 Euro

FC Anzing-Parsdorf e. V. 480,00 Euro

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 09

Kindergarten „Kinderland Arche Noah“;**Beitragserhöhung zum 01.09.2026**

Kämmerer Daniel Zygalkis informiert über die geplanten Beitragserhöhungen der Kinderland Plus gGmbH (Arche Noah) am Sportzentrum. Das Schreiben sowie die Erhöhungen sind im RIS hinterlegt: Nachdem zuletzt im Kindergartenjahr 2023 die Elternbeiträge angehoben wurden, müssen aufgrund des angepassten Tarifvertrages im Sozial- und Erziehungsdienst und der allgemein steigenden Kosten, die Betreuungsbeiträge für das Kinderland Arche Noah zum 01.09.2026 angehoben werden:

Durch die Anhebung der Beiträge bewegen sich die Gebühren des Kinderland Arche Noah auf dem Niveau anderer Kindergärten (auch im Umkreis).

Übersicht der Beiträge	Buchungskategorie					
	4 – 5 h	5 – 6 h	6 – 7 h	7 – 8 h	8 – 9 h	9 – 10 h
Beitrag Krippe Aktuell	302,- €	337,- €	372,- €	407,- €	442,- €	477,- €
Beitrag Krippe Neu	320,- €	350,- €	385,- €	420,- €	450,- €	480,- €
Anhebung Krippe in %	6,0 %	3,9 %	3,5 %	3,2 %	1,8 %	0,6 %
Beitrag Kiga Aktuell	120,- €	130,- €	140,- €	150,- €	160,- €	170,- €
Beitrag Kiga Neu	150,- €	160,- €	170,- €	180,- €	190,- €	200,- €
Anhebung Kiga in %	25,0 %	23,1 %	21,4 %	20,0 %	18,8 %	17,6 %

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen für die anstehenden Erhöhung ab dem 01.09.2026 wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 10

Kindergarten „AWO-Kinderhaus“;**Beitragserhöhung zum 01.09.2026**

Herr Zygalkis informiert über die geplanten Beitragserhöhungen des AWO-Kinderhauses im Zugspitzring. Das Schreiben sowie die Erhöhungen sind im RIS hinterlegt: Nachdem zuletzt im Kindergartenjahr 2023 die Elternbeiträge angehoben wurden, müssen aufgrund



des angepassten Tarifvertrages im Sozial- und Erziehungsdienstes und der allgemein steigenden Kosten, die Betreuungsbeiträge für das AWO-Kinderhaus zum 01.09.2026 angehoben werden:

Durch die Anhebung der Beiträge bewegen sich die Gebühren des AWO-Kinderhauses auf dem Niveau des Kinderland Plus (Arche Noah). Die Vorsitzende berichtet zusätzlich, dass sich die Personalsituation im AWO-Kinderhaus nach aktuellem Stand wieder verbessert.

Momentan gültige Beiträge

Stunden	monatlich		
	Krippe	Kiga	Hort
3 – 4		110,- €	110,- €
4 – 5	280,- €	120,- €	120,- €
5 – 6	320,- €	130,- €	130,- €
6 – 7	360,- €	140,- €	140,- €
7 – 8	400,- €	150,- €	150,- €
8 – 9	440,- €	160,- €	160,- €
> 9			170,- €

warmes Mittagessen pro Portion: 4,50 €

Neue Beiträge ab 01.09.2026

im Bereich Krippe	
4 bis einschl. 5 Stunden	302,00 €
5 bis einschl. 6 Stunden	337,00 €
6 bis einschl. 7 Stunden	372,00 €
7 bis einschl. 8 Stunden	407,00 €
8 bis einschl. 9 Stunden	442,00 €
Stand: 21.04.2026	

im Bereich Kindergarten	
3 bis einschl. 4 Stunden	120,00 €
4 bis einschl. 5 Stunden	132,00 €
5 bis einschl. 6 Stunden	144,00 €
6 bis einschl. 7 Stunden	156,00 €
7 bis einschl. 8 Stunden	168,00 €
8 bis einschl. 9 Stunden	180,00 €

Bei Kindern unter 3 Jahren, die den Kindergarten besuchen, wird der doppelte Kindergartenbeitrag bis zum dem Monat erhoben, an dem das Kind seinen 3. Geburtstag erreicht.

im Bereich Hort	
3 bis einschl. 4 Stunden	120,00 €
4 bis einschl. 5 Stunden	132,00 €
5 bis einschl. 6 Stunden	144,00 €
6 bis einschl. 7 Stunden	156,00 €
7 bis einschl. 8 Stunden	168,00 €
8 bis einschl. 9 Stunden	180,00 €

Mittagessen: : 4,50 € pro Mahlzeit

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen für die anstehenden Erhöhung ab dem 01.09.2026 wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 11

Jahresrechnung 2024; Deckung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben (u. a. Inanspruchnahme der Deckungsreserve)

Die Haushaltsüberschreitungen für das Haushaltsjahr 2024 wurden den Mitgliedern des Gemeinderates per PDF-Übersicht im RIS zur Verfügung gestellt. Verw.-Fachwirt Daniel Zygalakis: Nach den Grundsätzen der kommunalen Haushaltsführung und unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften (KommHV-K), wurden die folgenden Haushaltsstellen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt durch Minderungen bzw. Mehreinnahmen gedeckt (siehe Tabelle Haushaltsüberschreitungen 2024). Für die Deckung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben, die im Haushaltsjahr 2024 angefallen sind, wurde allein die Allgemeine Deckungsreserve herangezogen.

Die Deckung im Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushalt kann sichergestellt werden. Sowohl im Verwaltungshaushalt als auch im Vermögenshaushalt waren die Mehrausgaben unabweisbar und notwendig. **Beschluss:** Die Deckung der Haushaltsüberschreitungen durch Minderungen bzw. Mehreinnahmen werden gemäß der erstellten Übersicht (Haushaltsüberschreitungen 2024) zur Kenntnis genommen. Die vom Kämmerer erstellte Übersicht ist diesem Protokoll als Anlage beizufügen.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 12

Jahresrechnung 2024; Feststellung der Jahresrechnung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO)

Verw.-Fachwirt Daniel Zygalakis hält Sachvortrag: Für die Prüfung der Jahresrechnung 2024 wurde, wie bereits letztes Jahr Herr Geadeke aus Nandlstadt beauftragt. Nach seinen Feststellungen wurde die Jahresrechnung mit allen Anlagen ordnungsgemäß erstellt. Die örtliche Prüfung ergab somit keinen Anlass zur Beanstandung. Der Prüfbericht wurde allen Gemeinderatsmitgliedern per E-Mail am 21.05.2026 übermittelt.

Die Jahresrechnung 2024 kann vom Gemeinderat gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) festgestellt werden.

Die Jahresrechnung 2024 schließt jeweils in den Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt mit	11.675.220,84 Euro
und im Vermögenshaushalt mit	7.918.903,42 Euro
Gesamthaushalt:	19.594.124,26 Euro

Diskussion und Wortmeldungen: Bei der Einsicht der Rechnung kam eine Rückfrage bezüglich der Anschaffung von Seifenspendern i. H. v. 481,00 Euro für die Grundschule auf. Der Kämmerer gab an sich die Rechnung nochmal anzusehen und die Frage anschließend zu beantworten.

Zudem wurde auf Rückfrage erläutert, dass die Gewerbesteuer doch deutlich höher ausgefallen ist als zunächst angesetzt. Dies hat den Grund, dass die Gewerbesteuer vorab schwer einzuschätzen ist und daher lieber niedriger angesetzt wird, als dass nachträglich Rückforderungen entstehen.

Beschluss: Der Gemeinderat schließt sich den Feststellungen des Prüfers an und nimmt keine weiteren Prüfungshandlungen vor. Die Jahresrechnung schließt jeweils in den Einnahmen und Ausgaben



im Verwaltungshaushalt mit	11.675.220,84 Euro
und im Vermögenshaushalt mit	7.918.903,42 Euro
ab.	
Gesamthaushalt somit:	19.594.124,26 Euro

Der Gemeinderat stellt hiermit die Jahresrechnung 2024 fest.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 13

Jahresrechnung 2024; Entlastung der Ersten Bürgermeisterin und der Gemeindeverwaltung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO)

Zweite Bürgermeisterin Sandra Reim hält Sachvortrag: Gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) stellt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung nach Durchführung der örtlichen Prüfung und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten die Jahresrechnung alsbald fest und beschließt über die Entlastung. Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Gemeinderat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, die Ergebnisse billigt und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet.

Ein Verzicht auf Schadenersatzansprüche ist damit nicht verbunden. Die Vorsitzende nimmt aufgrund persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) die Entlastung für die Jahresrechnung 2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Persönlich beteiligt: 1

Anwesende Mitglieder: 15

TOP 14

Jahresrechnung 2025; Bekanntgabe

Gemäß Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) ist die Jahresrechnung nach Fertigstellung dem Gemeinderat bekanntzugeben/vorzulegen.

Die Jahresrechnung 2025 schließt jeweils in den Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt mit	12.615.570,42 Euro
und im Vermögenshaushalt mit	8.271.556,74 Euro.

- Das Gewerbesteueraufkommen stieg gegenüber dem Vorjahr (2024 = 2.430.161,51 Euro) um 250.107,82 Euro und beträgt 2.680.269,33 Euro. Es überstieg unsere ursprüngliche Schätzung von 2.300.000,00 Euro um 380.269,33 Euro. Der Beteiligungsbetrag an der Einkommensteuer lag mit 4.712.786,00 Euro um 112.786,00 Euro über dem Haushaltsansatz von 4.600.000,00 Euro.
- Bei der Grundsteuer A beträgt das Ergebnis 23.869,73 Euro. Bei der Grundsteuer B wurde der Haushaltsansatz von 715.000,00 Euro um 55.788,91 Euro überschritten und betrug 770.788,91 Euro.
- An Konzessionsabgabe erhielten wir 106.518,58 Euro und damit 8.481,42 Euro weniger gegenüber dem Haushaltsansatz.
- Die Umlagen betrugen insgesamt 3.585.240,71 Euro (Kreisumlage 3.329.459,74 Euro und Gewerbesteuerumlage 255.781,00 Euro) und entsprechen damit rund 28,42 % unseres Haushaltsvolumens im Verwaltungshaushalt. Die Kreisumlage ist gegenüber dem Vorjahr um 49.424,12 Euro gesunken, da das Steueraufkommen 2023, auf dessen Basis die Kreisumlage 2025 errechnet wurde, niedriger ausfiel.
- Die Personalausgaben lagen mit 1.776.240,79 Euro um 51.861,21 Euro unter dem Haushaltsansatz von 1.828.102,00 Euro. Dies entspricht bei 4.574 (Stand 02.01.2026) Einwohnern 388,33 Euro je Einwohner.
- Dem Vermögenshaushalt konnten 1.771.582,96 Euro zugeführt werden und damit um 1.244.329,96 Euro mehr als ursprünglich geschätzt. Dies ist im Wesentlichen auf Einnahmesteigerungen, den nicht realisierten Ausgaben und Einsparmaßnahmen aus dem Konsolidierungskonzept zurückzuführen.
- Die Verschuldung zum 31.12.2025 betrug 20.707,32 Euro, dies entspricht bei 4.574 Einwohnern 4,53 Euro pro Kopf der Bevölkerung. Der Durchschnittswert vergleichbarer Gemeinden im Landesdurchschnitt liegt bei 816,00 Euro (Stand 31.12.2024).

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
im Zentrum von Anzing**
Helmut & Mathias Furtmair & Team
Ausreichend kostenfreie Parkplätze

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 – 19 Uhr
Hirnerstraße 3 • 85646 Anzing • Tel. 0 81 21 / 37 13

Regelmäßig frisch informiert mit unserem Newsletter
www.furtmair.de

Malermeisterbetrieb
Krebs & Mies GmbH

info@malerbetrieb-krebs-mies.de
www.malerbetrieb-krebs-mies.de

Tel. 08121 / 47 389 42

Högerstr. 10
85646 Anzing

Die Leidenschaft zur Farbe

Nicht enthalten sind die Schulden, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (Kaufpreistraten gem. § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 KommHV-K). Diese betrugen zum 31.12.2025 zusätzlich 280.983,03 Euro.

Der Rücklagenstand zum 31.12.2025 betrug damit 7.268.531,20 Euro. Im Haushaltsjahr 2025 wurden keine Haushaltsausgabereste gebildet, ebenso keine in Abgang gestellt (ab 2022 wird auf die Bildung von Haushaltsausgaberesten verzichtet, um eine Verfälschung des Haushalts zu verhindern).

Diskussion und Wortmeldungen: Auf Rückfrage, warum ein doch recht hoher Betrag dem Vermögenshaushalt zugeführt wurde, erläutert der Kämmerer, dass hier viele Posten zusammenkommen und dadurch eine hohe Summe entsteht und zudem noch Beträge für eventuelle Grundstückskäufe enthalten sind.

Beschluss: Die Bekanntgabe zur Jahresrechnung 2025 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 15

Jahresrechnung 2025: Beauftragung eines Sachverständigen – Prüfung

Sachvortrag: Nach Art. 103 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) ist die Jahresrechnung entweder vom Gemeinderat oder von einem Rechnungsprüfungsausschuss zu prüfen. Zur Prüfung kann nach Art. 103 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) ein Sachverständiger hinzugezogen werden. Die Jahresrechnung 2025 soll wie bereits letztes Jahr von Herrn Martin Gaedeke geprüft werden. Unabhängig davon sind zusätzliche Prüfungshandlungen durch den Gemeinderat möglich.

Beschluss: Herr Martin Gaedeke wird gemäß Art. 103 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) als Sachverständiger zur Prüfung der Jahresrechnung 2025 bestellt.

Abstimmungsergebnis: 15:0

TOP 16

Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Bekanntgaben

Sachvortrag: Die Vorsitzende weist auf verschiedene anstehende Termine im Juni hin.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 19.50 Uhr



Das dacapo-Team
erfüllt Ihre Wünsche!

Ihr Spezialist für Dachfenster

dacapo
BEDACHUNGEN
Capezzuto-Zehetmeier GmbH
Spenglermeister - Dachfensterspezialist

www.capezzuto.de
85646 Purfing
Tel. 0 81 06 / 2 28 15

Foto: Velux.de

Verkehrsüberwachung

Die Gemeinde Anzing hat beschlossen, den Verkehr durch den Zweckverband KVÜ Südostbayern überwachen zu lassen. Ab Oktober 2026 werden somit regelmäßig Verkehrsüberwachungen durch den Zweckverband KVÜ im gesamten Gemeindegebiet durchgeführt. Neu ist, dass nicht nur der fließende Verkehr überwacht wird, sondern auch der ruhende.

Die Festlegung und Anlage der zu überwachenden Örtlichkeiten für den ruhenden wie auch den fließenden Verkehr erfolgt durch die Kommune in Abstimmung mit dem Zweckverband und der Polizei nach den Richtlinien des bayerischen Staatsministeriums des Innern.



Regelmäßige Kontrollen im Gemeindegebiet

Die Mitarbeitenden des Zweckverbandes kontrollieren regelmäßig auch den ruhenden Verkehr. Dabei wird insbesondere darauf geachtet, dass Fahrzeuge nicht auf Gehwegen, in Feuerwehrezufahrten oder Rettungswegen, vor Grundstückszufahrten sowie auf reservierten Parkplätzen – etwa für Menschen mit Behinderungen – ordnungswidrig abgestellt werden.

Das dauerhafte Abstellen von Anhängern auf öffentlichen Verkehrsflächen ist nicht gestattet und wird ab Oktober 2026 auch kontrolliert und geahndet. Die Einhaltung dieser Regelung dient der Verkehrssicherheit sowie der gewährleisteten Zugänglichkeit und Nutzung der Straßen und Parkmöglichkeiten.

Mehr Sicherheit und gerechte Nutzung des öffentlichen Raums

Die regelmäßigen Kontrollen tragen dazu bei, Rettungswege dauerhaft freizuhalten und die Erreichbarkeit für Feuerwehr, Rettungsdienst und andere Einsatzkräfte sicherzustellen. Gleichzeitig profitieren Fußgängerinnen und Fußgänger, Familien mit Kinderwagen sowie Menschen mit Mobilitätseinschränkungen von freien Gehwegen. Darüber hinaus wird eine gerechtere Nutzung von Parkflächen gewährleistet, indem beispielsweise Kurzzeitparkplätze nicht dauerhaft blockiert werden.

Weitere Informationen über den Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern finden Sie auch unter www.kvue-suedostbayern.de.

Text und Bild: KVÜ Südostbayern



Wir gratulieren ...



... den glücklichen Eltern

- Vamshi Nagireddy und Vishnu Tippireddy zur Geburt ihrer Tochter **Vedha Reddy** am 11. April 2026.



Erneut im Doppelpack: Bereits vor 3 Jahren, in der August-Ausgabe unseres Gemeindeblattes, durften wir den Familien Wunsch und Frank zusammen zu ihren Söhnen Tim Lukas und Samuel gratulieren. Nun wiederholen wir das sehr gerne nochmal:

- Tanja und Clemens Wunsch (links) freuen sich über Sohn **Luis Maximilian**, geboren am 6. Juni 2026.
- Seit dem 24. April 2026 bereichert Sohn **Kilian** das Leben von Melanie und Dennis Frank (rechts).

... zum 90. Geburtstag

Seinen 90. Geburtstag feierte Stefan Jussel im Juli im Kreise der Familie. Es gratulierten herzlich auch Stellv. Landrätin Magda Föstl und Dritter Bürgermeister Rupert Strasser.



... zum 85. Geburtstag

Am 7. August feierte Karl Baumann seinen 85. Geburtstag. Dritter Bürgermeister Rupert Strasser besuchte ihn und seine Frau Marianne zuhause und überbrachte die besten Wünsche aus dem Rathaus.



... zum 80. Geburtstag

Am 24. Juli wurde Herbert Pex 80 Jahre alt. Zu den Gratulanten zählte auch Rupert Strasser, Dritter Bürgermeister der Gemeinde. Er überbrachte die besten Wünsche aus dem Rathaus.

Ihre Anzinger Handwerker



DachKomplett 
Ideen öffnen Räume



ZIMMEREI - HOLZBAU
Meisterbetrieb
FRANZ BRUMMER

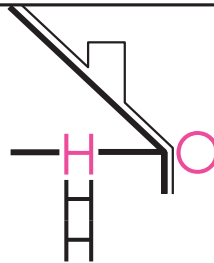


Gutenbergstrasse 15
85646 Anzing
Tel. 0 81 21/30 48
Fax 0 81 21/4 53 41
info@zimmerei-brummer.de
www.zimmerei-brummer.de

 **MÜHLHAUSER**
ELEKTROINSTALLATION

Mühlhauser Elektroinstallation GmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 20 • 85646 Anzing
Tel. 08121/32 41
Email info@elektro-muehlhauser.de
www.elektro-muehlhauser.de



SPENGLEREI
MEISTERBETRIEB

Helmut Oberpeul

Erdinger Straße 12b • 85646 Anzing
Tel. 08121/43121 • info@oberpeul.de
www.spenglerei-oberpeul.de



**HOHENBRUNNER
& HOLLERITH GmbH**
BAUUNTERNEHMUNG

MEISTERBETRIEB • INH. STEFAN HOLLERITH

Schwaigerstraße 18 • D-85646 Anzing

t: +49 (0) 8121.30 47 • f: +49 (0) 8121.4 95 18
m: kontakt@hohenbrunner-hollerith.de



HEIZUNGSBAU

BAD&SANITÄR

SONNENENERGIE

Qualität mit Brief und Siegel



Info der Freiwilligen Feuerwehr Anzing

Termine

Altpapiersammlung	05.09.2026	09.00 Uhr
Kreisfeuerwehrtag	06.09.2026	08.00 Uhr
Technikdienst	12.09.2026	11.00 Uhr
Jugendübung	14.09.2026	18.30 Uhr
Vorstandssitzung	17.09.2026	19.30 Uhr
Übung Aktive	18.09.2026	19.00 Uhr
Löschmeister-Besprechung	21.09.2026	19.30 Uhr
Gruppenführer-Übung	21.09.2026	20.00 Uhr
AT-Übung	23.09.2026	19.30 Uhr
Stüberlabend	25.09.2026	19.00 Uhr
Jugendübung	28.09.2026	18.30 Uhr
Übung Türöffnung	30.09.2026	19.30 Uhr

Einsätze im Zeitraum vom 10.07.2026 – 06.08.2026

- **12.07.2026, 05.06 Uhr**
Zimmerbrand, Forstinning
- **13.07.2026, 08.20 Uhr**
eCall ohne Spracherwiderung, A94
- **13.07.2026, 16.54 Uhr**



Gegenstand sichern, Anzing:
In der Anzinger Parkstraße hatte eine Bürgerin in einem Baum einen großen, losen Ast entdeckt, der beim nächsten Windstoß wohl hinabgefallen wäre. Nachdem direkt darunter ein Gehweg verläuft, entschied sie sich, den Notruf zu wählen. Wir erkundeten zunächst die

Lage und entschieden dann, die Drehleiter der Feuerwehr Poing nachzualarmieren, um den Ast in rund acht Metern Höhe entfernen zu können. Während wir die Parkstraße sowie den Gehweg sperrten, warfen die Poinger Kameraden den losen Ast nach unten, wo wir ihn zerkleinerten und wegräumten. Somit war die Gefahr nach kurzer Zeit gebannt und wir konnten wieder einrücken.

- **14.07.2026, 10.48 Uhr**
eCall ohne Spracherwiderung, A94
- **19.07.2026, 20.22 Uhr**
Amtshilfe für die Polizei, Ebersberger Forst
- **19.07.2026, 23.48 Uhr**

eCall ohne Spracherwiderung, A94:
Über einen ausgelösten eCall war die Leitstelle über einen Unfall auf Höhe der Anschlussstelle Markt Schwaben in Fahrtrichtung München informiert worden. Vor Ort bot sich uns ein heftiges Bild. Zwei Fahrzeuge waren kollidiert und



dabei völlig zerstört worden. Trümmer lagen über alle Fahrspuren und auch abseits der Autobahn verteilt. Trotz der heftigen Zerstörungen hatten glücklicherweise alle Insassen die Unfallfahrzeuge selbstständig verlassen können. Wir unterstützten zunächst bei der medizinischen Erstversorgung der insgesamt fünf Verletzten und richteten eine Vollsperre der Autobahn ein. Im weiteren Einsatzverlauf sammelten wir die Trümmerteile ein und reinigten die Fahrbahn, so dass nach rund eineinhalb Stunden zumindest eine Spur freigegeben werden konnte.

- **23.07.2026, 19.01 Uhr**
Ausgelöste Brandmeldeanlage, Anzing
- **26.07.2026, 00.00 Uhr**



Verkehrsunfall mit mehreren Einklemmten, A94: Gemeinsam mit den Feuerwehren Forstinning und Markt Schwaben wurden wir auf die A94 in Fahrtrichtung Passau alarmiert. Auf Höhe des Parkplatzes Holzfeld hatte sich ein schwerer Verkehrsunfall ereignet. Die Leitstelle ging nach den ersten Notrufen zunächst von mehreren eingeklemmten Personen aus, was sich vor Ort jedoch nicht bewahrheitete.

Dort fanden wir zwei stark zerstörte Autos vor, eines davon lag auf dem Dach. Eine schwer verletzte Person lag zwischen dem Fahrzeug und der Mittelteilplanke. Nach medizinischer Erstversorgung konnte sie gerettet und an den Rettungsdienst übergeben werden. Die zweite Person im Fahrzeug war nur leicht verletzt worden und hatte sich bis zu unserer Ankunft bereits selbst befreit. Im zweiten beteiligten PKW saß eine Person, auch diese war bereits nicht mehr im Fahrzeug und wurde von uns bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes medizinisch versorgt. Zudem errichteten wir eine Totalsperre der Autobahn.

- **26.07.2026, 16.29 Uhr**
Verkehrsunfall mehrere PKW, A94
- **26.07.2026, 17.20 Uhr**
Verkehrsunfall mit PKW, Anzing
- **30.07.2026, 08.48 Uhr**
Verkehrsunfall mehrere PKW, A94
- **30.07.2026, 09.53 Uhr**
Verkehrsunfall mit PKW, A94

- **05.08.2026, 09.43 Uhr**
Brand Freifläche, Flughafentangente Ost: Auf der Flughafentangente Ost hatte ein LKW einen Reifendefekt, wodurch Teile des Grünstreifens neben der Straße in Brand gesetzt wurden. Wir löschten das Feuer mittels des Schnellangriffs ab und kontrollierten die Brandstelle mit der Wärmebildkamera.



- **05.08.2026, 10.21 Uhr**
PKW-Brand, Anzing

Text: T. Bönnte, Fotos: Freiwillige Feuerwehr Anzing



Behörden und Einrichtungen außerhalb des Rathauses

Deutsche Rentenversicherung

Landratsamt Ebersberg:
Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in den Räumen des Landratsamts. Bitte halten Sie Ihre persönliche Rentenversicherungsnummer bereit. Die Anmeldung erfolgt über das kostenlose Servicetelefon **0800 1000 48015** der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd (Montag bis Donnerstag 7.30 bis 16.00 Uhr und Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr – **Auswahl 8**). Sämtliche Beratungen sind kostenfrei.
Sprechtag im September: 28.09.2026

Beratungsnetzwerk Ebersberger Wirtschaftssenioren

Beratung für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge im Gründerzentrum Grafing. Anmeldung über Landratsamt Ebersberg unter 08092 823777.
Nächster Termin: 01.09.2026

Industrie- und Handelskammer (IHK)

Online Beratung, Anmeldung unter www.terminland.de/ihkmuenchen. Ansprechpartnerin: Kerstin Kullnigg (Betriebswirtschaftliche Beraterin), Kontakt per E-Mail unter kerstin.kullnigg@muenchen.ihk.de oder telefonisch unter 08631 9017813 oder 0151 43195720.

Zusätzlich findet am 10.09.2026 ein **Beratungstermin vor Ort** im Gründerzentrum ZamStarten, Marktplatz 4, 85567 Grafing statt (vorbehaltlich entsprechender Teilnehmerzahl).

Unternehmerfrauen im Handwerk Ebersberg e. V.

Ansprechpartnerin: Sonja Naumann (Betriebswirtin HWO)
Beratungstermine finden ohne Abweichung **an jedem dritten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 16.00 Uhr** statt. Terminvereinbarung telefonisch unter 0160 3566725.

Handwerkskammer

Geschäftsstelle Ebersberg, Dr.-Wintrich-Str. 16
Ansprechpartner: Dipl.-Kfm. Christoph Molocher
Beratungstermine finden regelmäßig **mittwochs** statt. Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch unter 0171 8655728 oder per E-Mail unter christoph.molocher@hwk-muenchen.de.

Wirtschaftsjunioren Erding-Ebersberg

Die Wirtschaftsjunioren Erding-Ebersberg sind Unternehmer und Führungskräfte unter 40 Jahren, die sich ehrenamtlich engagieren.

Sie bieten eine Plattform für fachlichen und persönlichen Austausch. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website der Wirtschaftsunioren Erding-Ebersberg. Ansprechpartner: Georg Gegenfurtner (Erster Kreissprecher). Kontakt per E-Mail unter georg.gegenfurtner@icloud.com oder telefonisch unter 0176 32765052.

Krankenkassen

Beratung im Landkreis für Unternehmer und Existenzgründer in allen Fragen zur Sozialversicherung:

AOK:

Mo – Fr (Terminvereinbarung unter 08092 24861)
Herr Bernhard Frey

Barmer:

Mo – Fr (Terminvereinbarung unter 0800 333 004 207-289 (kostenlos) oder 0171 5683520),
Frau Sonja Tögl

Suchtberatung am Gesundheitsamt

Telefon 08092 823539
suchtberatung@lra-ebe.de

Rentenberatung in Poing

In der Gemeinde Poing wird zweimal pro Woche eine kostenlose Rentenberatung durch die Rentenversicherung angeboten; diesen Service können auch Anzinger Bürger nutzen.

Die Beratungen finden montags von 8.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr im Bürgerhaus (Bürgerstr. 1) in 85586 Poing statt.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorab einen Termin.

Eine Terminvereinbarung ist zu folgenden Sprechzeiten möglich:
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Für die Terminvereinbarung ist das Fachgebiet Sozialwesen zuständig, dieses erreichen Sie unter folgenden Telefonnummern:
08121 9794-162 (Frau Posluschny) und
08121 9794-160 (Frau Kufner).



Schwaigerstraße 65
85646 Anzing
t. 08121 / 995 44 - 77
servus@steidl-elektro.de
www.steidl-elektro.de

Elektrotechnik in sicheren Händen.



GERHARD STRASSER
BAUELEMENTE
FENSTER ■ BÖDEN ■ TÜREN ■ TORE

GERHARD STRASSER ■ AMSELWEG 27 ■ 85646 ANZING
TEL.: 081 21/22 51 35 ■ FAX.: 081 21/22 77 29 ■ MOBIL: 0173/583 95 15



Wertstoffhof & Abfalltermine Abfalltermine

Wertstoffhof, Hirnerstraße

Montag 16 – 18 Uhr
Freitag 15 – 18 Uhr
Samstag 10 – 15 Uhr

Komposthof Kandler, Hirnerstraße

Montag 16 – 18 Uhr
Mittwoch 17 – 19 Uhr
Freitag 15 – 18 Uhr
Samstag 10 – 15 Uhr



Termine für die Mülltonnenentleerung

Biotonne

Montag, 31.08.2026
Dienstag, 01.09.2026
Montag, 14.09.2026
Dienstag, 15.09.2026
Montag, 28.09.2026
Dienstag, 29.09.2026

Restmülltonne

Dienstag, 01.09.2026
Mittwoch, 02.09.2026
Dienstag, 15.09.2026
Mittwoch, 16.09.2026
Dienstag, 29.09.2026
Mittwoch, 30.09.2026

Gelber Sack

Montag, 21.09.2026
Dienstag, 22.09.2026

Bitte beachten Sie: die Tonnen und Gelben Säcke müssen ab 6.00 Uhr morgens bereitgestellt werden.

Problemabfall- sammlung

In Anzing findet dieses Jahr keine Sammlung mehr statt. Sie können aber jederzeit auch zum Entsorgungszentrum an der Schafweide fahren.

Annahmezeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 und 12.30 bis 15.00 Uhr, oder nutzen Sie die mobile Sammlung in den Nachbargemeinden. Die Termine erfahren Sie auf der Homepage der AVIVE KU, Kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises: www.avive-ebe.de/problemabfaelle

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 05.09.2026** sammelt die Feuerwehr zusammen mit dem Trachtenverein das Altpapier in Anzing.

Bitte stellen Sie das Papier bis 8.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand ab. Die Sammlung findet in Anzing, Froschkern, Frotzhofen, Hl. Kreuz, Lindach, Obelfing, Ober- und Unter- asbach statt.



Die monatliche Altpapier- sammlung ist keine Sperr- müllsammlung!

Bitte stellen Sie ausschließlich Papier und Kartons zur Abholung bereit. Jegliche anderen Abfälle werden nicht mitgenommen!

Bitte entsorgen Sie diese in Ihrer Restmülltonne oder am Wertstoffhof.

Aktion „Sauberer Biomüll“

Die kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Ebersberg hat sich zum Ziel gesetzt, durch vermehrte Aufklärung und Kampagnen den Plastikanteil und Störstoffe im Biomüll stark zu reduzieren, um die hohen Kosten bei der Aussortierung einzudämmen.

Dazu finden auch in Anzing in unregelmäßigen Abständen immer wieder Kontrollen der Bio- und Restmülltonnen statt.

Um Sie bei der richtigen Sortierung und Befüllung der Biotonne zu unterstützen, informieren wir Sie an dieser Stelle immer mal wieder über ein paar ausgewählte Dinge des täglichen Lebens, die **nichts in der Biotonne verloren haben**.

Kompostierbare Plastiktüten

Das ist leider immer noch ein weit verbreiteter Irrtum: Hersteller dürfen ihre Produkte zwar als „kompostierbar“ betiteln, tatsächlich können sich die Biomüllbeutel jedoch nicht schnell genug zersetzen. Deshalb verbieten Abfallwirtschaftsbetriebe die Sammlung von Biomüll in diesen kompostierbaren Plastiktüten.

Und es gibt ein weiteres Problem:

In den Anlagen müssen Plastiktüten möglichst früh aus dem Produktionsprozess aussortiert werden. Dabei können herkömmliche Plastikprodukte nicht von „kompostierbaren Plastikbeuteln“ unterschieden werden. Sie wandern mitsamt den wertvollen biologischen Inhalten in die Müllverbrennungsanlage.

Darum gilt:

- Sowohl Plastiktüten als auch „kompostierbare“ Plastiktüten haben in der Biotonne nichts zu suchen.
- Fülle deinen Biomüll am besten lose oder in Papiermülltüten in den dafür vorgesehenen Behälter.
- Papiermülltüten können auch ganz einfach aus glanzlosem Zeitungspapier selbst gebastelt werden! Jetzt weitersagen und unsere Umwelt schützen!

Quelle: wirfuerbio.de



Sperrmüll einfach erklärt

Sperrmüll bezeichnet sperrige Abfälle aus privaten Haushalten, die aufgrund ihrer Größe nicht in die Restmülltonne passen – beispielsweise alte Möbel oder große Haushaltsgegenstände.

Am Wertstoffhof in der Hirnerstraße wird zu den Öffnungszeiten Sperrmüll angenommen. Der Müll wird vor Ort gewogen und pro angefangene 10 kg mit 2,00 Euro berechnet (keine Kartenzahlung!). Bitte vergessen Sie nicht: größere Mengen z. B. nach Umzügen, Haushaltsauflösungen etc. müssen unbedingt vorher bei der Abfallberatung im Rathaus angemeldet werden, damit ausreichend Personal und Zeit zur Verfügung steht.

Beispiele für die Sperrmüllabgabe:

- Regale, Kommoden, Schränke, Tische & Stühle aus Verbundmaterialien, Polstermöbel

- Bettgestelle, Lattenroste, Matratzen, Kissen, Bettdecken
- Spiegelschränke & Spiegel
- Bodenbeläge: PVC-Boden, Laminat mit holzfremden Bestandteilen, Linoleum, Teppichrollen, Sockelleisten aus Kunststoffverbund
- Badewannen, Toilettensitze aus Kunststoffverbund
- Lampenschirme
- Kinderwagen, Kinderautositz, Koffer
- Tierbedarf, wie z. B. Kratzbäume, Hundebetten
- Blumenkästen (nicht asbesthaltig)
- Luftmatratzen
- Und vieles mehr!

Bei Fragen zur richtigen Entsorgung wenden Sie sich an die Abfallberatung der Gemeinde Anzing, 08121 4744-11 oder sabine.belmer@anzing.bayern.de.



Fotos: Pixabay

Lernort Natur

Umweltstation Ebersberger Forst

Die Umweltstation Ebersberger Forst im Museum Wald und Umwelt in Ebersberg bietet Umweltbildungsprogramme für Schulklassen, Gruppen und Familien, unter anderem zu Themen wie Abfall und Recycling, nachhaltige Lebensstile, Biodiversität und Klimaschutz. Die Programme finden überwiegend im Außengelände und im Wald statt, wodurch Naturerleben und Bildung eng verknüpft werden.

Adresse:

Ludwigshöhe 2, 85560 Ebersberg
Tel. 08092 8255 52, mwu@ebersberg.de
www.museumwaldundumwelt.de

Quelle: AVIVE KU



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Anzing, Schulstraße 1, 85646 Anzing
Telefon 08121 4744-0, Telefax 08121 4744-22
E-Mail: info@anzing.bayern.de

V.i.S.d.P.: Kathrin Alte, Erste Bürgermeisterin

© **Fotos:** Gemeinde Anzing und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen, Einzelpersonen und allen Lieferanten.

Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandtem Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit rechtlicher Ansprüche aus.

Das Gemeindeblatt „Gemeinde Anzing informiert“ erscheint zwölf Mal pro Jahr und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt.

Auflage: 2.350 Stück

Druck: Druckerei Lanzinger GbR, Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei personenbezogenen Hauptwörtern ab und zu die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Information zur Herstellung:

- Papier chlor- und säurefrei, aus nachhaltiger Forstwirtschaft (PEFC)
- Mineralölfreie Bio-Farben
- CO₂-neutral produziert

Produktion, Anzeigen

© Layoutkonzept:

REBA-VERLAG GmbH
Gutenbergstraße 11
85354 Freising
Tel. 08161 490 06-0
info@reba-verlag.de
www.reba-verlag.de
Amtsgericht München
HRB 212899

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.



Kleine Impulse

Erdwärme fürs Heizen nutzen

Geothermie ist der wissenschaftliche Begriff für die Wärme, die unter unseren Füßen in der Erde liegt. Dabei unterscheidet man grob zwischen zwei Formen: der oberflächennahen Geothermie und der Tiefengeothermie. Während die Tiefengeothermie wegen des hohen Aufwands ihrer Erschließung bis in mehrere tausend Meter Tiefe vor allem für größere Wärmenetze rentabel ist und genutzt wird, kann die oberflächennahe Geothermie bei der Sanierung des Eigenheims oder in nachbarschaftlichen Lösungen eine Rolle spielen. Das sollten Sie darüber wissen:

Von **oberflächennaher Geothermie** spricht man, wenn Wärme aus den oberen Erdschichten genutzt wird, also bis maximal in 400 Metern Tiefe. In diesem Bereich bleibt die Temperatur ab circa 10 bis 15 Metern Tiefe das ganze Jahr über konstant. Diese stabile Wärme eignet sich gut, um Gebäude effizient zu beheizen. Dabei spielen Wärmepumpen eine Schlüsselrolle, die das aus dem Boden entnommene Temperaturniveau so erhöhen, dass es für die Heizung nutzbar ist.

Je nach verfügbarem Platz und Grundwassersituation kommen unterschiedliche Systeme zur Beheizung von Ein- und Zweifamilienhäusern zum Einsatz.



■ **Erdwärmesonden** sind lange Rohre, die senkrecht in den Boden eingebracht werden. Durch diese Rohre zirkuliert eine Flüssigkeit, die Wärme aus dem Erdreich aufnimmt und zur Wärmepumpe transportiert. Da Erdwärmesonden nur wenig Platz an der Oberfläche benötigen, eignen sie sich besonders gut für kleinere Grundstücke oder dicht bebaute Gebiete. Für ihren Betrieb ist eine wasserrechtliche Erlaubnis der lokalen Behörden erforderlich.

■ Wenn ausreichend Grundwasser vorhanden ist, kann dessen Wärme genutzt werden. Dafür kommen zwei **Grundwasserbrunnen** zum Einsatz. Das Grundwasser wird durch eine Tauchpumpe an die Erdoberfläche befördert, in den Wärmetauscher der Wärmepumpe geleitet und anschließend durch einen zwei-

ten Brunnen wieder in den Untergrund zurückgeführt. Auch hier ist eine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich. In unserer Region ist zudem zu berücksichtigen, dass im Großraum München der Grundwasserspiegel teils sinkt. Die Brunnen müssen also tief genug platziert werden, um auch bei sinkendem Grundwasserstand noch verlässlich arbeiten zu können.

■ **Erdwärmekollektoren** werden horizontal in einer Tiefe von etwa ein bis zwei Metern im Boden verlegt. In ihnen zirkuliert ebenfalls eine Flüssigkeit, die Wärme aus dem Erdreich aufnimmt und zur Wärmepumpe transportiert. Im Vergleich zu Erdwärmesonden lassen sich Erdwärmekollektoren einfacher installieren, benötigen jedoch mehr Platz. Deshalb eignen sie sich vor allem für Grundstücke mit größeren Gartenflächen.

Sie benötigen weitere Beratung?

Die Energieagentur Ebersberg-München gGmbH bietet Privathaushalten und Unternehmen eine unabhängige Energieberatung zu allen Fragen rund um Energieeinsparung, Heizungstausch und erneuerbare Energien, Klimaschutz und Klimaanpassung an, dies im Auftrag der Landkreise und in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bayern. Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns: www.energieagentur-ebm.de/Beratung

„Alles ist möglich. Mit dem richtigen Partner und positiver Energie.“

Anna-Maria Rieder
deutsche Para-Skiathletin, Oberammergau

„Kaffee verbindet, genauso wie eine wertschätzende Zusammenarbeit.“

Katrin Richter
DINZLER Kaffeerösterei, Irschenberg

Energie für starke Partnerschaften – regional, sicher, fair.

„Heute schon an morgen denken. Gemeinsam mit ESB bringen wir Energie auf die Straße.“

Georg Dettendorfer
Dettendorfer Gruppe, Nußdorf am Inn

„Gute Schokolade macht glücklich. Eine gute Partnerschaft auch.“

Barbara Krönner
Schokoladenmanufaktur Krönner, Murnau



Öffnungszeiten in den Sommerferien!

Bitte beachten Sie, dass sich die Öffnungszeiten der Bücherei zu Beginn des Monats September nach wie vor an den Sommerferien orientieren. Bis einschließlich 14. September haben wir nur donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Montags ist geschlossen. Ab Schulanfang am 15. September ist die Bücherei wieder wie gewohnt am Montag und Donnerstag jeweils von 15 bis 18 Uhr geöffnet.



Lesen und Malen in den Sommerferien

Am Donnerstag, den 10. September ist letzte Gelegenheit für alle Kinder, sich an unserer Ferienaktion zu beteiligen und einen Eis-Gutschein zu gewinnen. Alle Kinder, die bis dahin ein Bild zu einem ausgeliehenen Buch aus der Bücherei gemalt haben und dieses in der Bücherei abgeben, erhalten ein kleines Dankeschön-Geschenk und nehmen an unserer Verlosung von acht Eis-Gutscheinen im Wert von jeweils 10 Euro teil. Die abgegebenen Bilder werden in der Bücherei ausgehängt. Das Büchereiteam und die Besucher der Bücherei freuen sich über viele schöne gemalte Bilder!

Wünsch dir was – die gewünschten Bücher sind da!

Auch dieses Jahr war unsere Aktion „Wünsch dir was“ ein voller Erfolg. Zum wiederholten Mal haben sehr viele Leserinnen und Leser mit Freude von dem Angebot Gebrauch gemacht und sich ein Buch gewünscht, das die Bücherei bisher nicht im Sortiment hatte. Und das Beste ist: Alle Wünsche bis auf einen konnten bzw. können erfüllt werden. Die gewünschten Bücher stehen, sofern sie bereits im Handel erhältlich waren, ab Anfang September zur Ausleihe bereit.

Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag 15 – 18 Uhr

Erdinger Str. 1, Eingang Schulstraße, Telefon 08121 2570897

Text: L. Strobl



Stolz und glücklich nach einem gelungenen Auftritt:

Die aktiven Musikerinnen und Musiker mit ihren Musiklehrern der Musikschule Anzing beim diesjährigen Rathauskonzert zum Schuljahresabschluss

Rathauskonzert der Musikschule Ein Fest der Töne



Ein Schuljahresabschluss voller Klangfarben, Rhythmus und Emotionen: Das traditionelle Rathauskonzert der Musikschule Anzing bot dem Publikum auch in diesem Jahr wieder einen vielfältigen Musikgenuss. Für zahlreiche Schülerinnen und Schüler war der Nachmittag eine willkommene Gelegenheit, ihr über das Jahr erlernte Können endlich vor einem großen Publikum live unter Beweis zu stellen.

Gemeinsam musizieren: Die Gruppenangebote

Der Erfolg kommt nicht von ungefähr: Viele der auftretenden Schülerinnen und Schüler nutzen neben dem Einzelunterricht auch die Möglichkeit, in den verschiedenen Ensembles der Musikschule gemeinsam zu musizieren. Diese Gruppenangebote stehen allen Musikschülern mit Einzel-/Gruppenunterricht als zusätzliches Angebot kostenfrei offen:

Jugend singt und Gottes Notenschlüssel

Ltg. Petra Lavicka, Montags, 17.30 Uhr im Pfarrheim, jeweils abwechselnd. **Ensemble:** Andrei Artemenko, mittwochs, 18.15 Uhr im Gemeindehaus. **Band:** Ltg. Philipp Etti, freitags, 16.00 Uhr im Gemeindehaus. Weitere Informationen und Angebote z. B. im Bereich „Musik von Anfang an“ unter <https://musikschule-anzing.de/unterricht/>

Interessierte Nachwuchsmusiker sind in den Gruppen jederzeit herzlich willkommen, um nach den Sommerferien gemeinsam in das neue Schuljahr zu starten.

Text: Eva Jühne, Foto: Oksana Storchewa

Unsere Kurse im Gemeindehaus Die vhs für Sie vor Ort



50 JAHRE
Volkshochschule
Vaterstetten e.V.

Montags:
Kundalini Yoga (W1224)
mit Sigrid Urban
15 x ab dem 05.10.2026
von 10.00 – 11.30 Uhr

Dienstags:
Yoga für den Rücken (W1161)
mit Sandra Jung
11 x ab dem 06.10.2026
von 19.30 – 21.00 Uhr

Donnerstags:
Yoga – ein Weg zur Entspannung
(W1136) mit Lilly Reithmeier
14 x ab dem 01.10.2026
von 19.15 – 20.45 Uhr

Samstags:
Autogenes Training (W1277)
mit Heike Knechtel
7 x ab dem 31.10.2026
von 17.00 – 18.00 Uhr



QR-Code zum Scannen unserer Homepage
Kennен Sie unseren Newsletter?

Hier finden Sie regelmäßig Informationen über unsere aktuellen Angebote. Einfach QR-Code scannen und zum Newsletter anmelden.



Brauchen Sie mehr Informationen zu unseren Kursen? QR-Code zum Scannen unserer Homepage

Bei Fragen können Sie sich gerne direkt an uns wenden!

Text: vhs Vaterstetten, Barbara Ehrenstorfer



Aktiv ab 55!

Kultur



Wies'n is!!! Am Donnerstag, 24. September, fahren wir auf die Oide Wies'n. Um uns aufs Oktoberfest einzustimmen, machen wir vorher noch einen Abstecher ins Bier- und Oktoberfestmuseum und tauchen dort in die Braukultur Münchens ein. Wir werden durch die Geschichte des Bierbrauens geführt. Die Zeitreise beginnt im alten Ägypten, geht über die Anfänge des bayerischen Brauwesens im Frühmittelalter bis in die Gegenwart. Anschließend setzen wir unser frisch gelerntes Wissen praktisch um und fahren aufs Oktoberfest auf die „Oide Wiesn“. Die Rückfahrt ist für ca. 16.00 Uhr geplant.

Wir treffen uns morgens um 10.05 Uhr an der S-Bahn in Poing. Anmeldung bitte bis spätestens 18. September, Tel. 48628. Spätere Anmeldungen können evtl. nicht mehr berücksichtigt werden.

Spiele und Geselligkeit

Einen festen Termin haben die Canasta Spieler jeden Dienstag um 14.00 Uhr in Furtis Café. Im September finden die Treffen am **1., 8., 15., 22. und 29. September** statt.

Infos: Tel. 08121 48628

Radltouren

Die nächsten Touren für September 2026:

- **Samstag, 19. September**, Naring ca. 70 km, Abfahrt um 9.30 Uhr bei Edeka. Anmeldung erforderlich
- **Freitag, 25. September**, Rott am Inn ca. 70 km, Abfahrt um 9.30 Uhr bei Edeka. Anmeldung erforderlich.

Anmeldung bei Franz Niederreiter, Tel. 08121 6721

E-Mail: p@fniederreiter.eu

Wandern

Am **Mittwoch, den 16. September**, wandern wir wieder im Chiemgau. Treffpunkt um 9.00 Uhr in Poing S-Bhf Nord. Details werden am Bahnhof in Poing besprochen.

In Aschau wandern wir mit der Aussicht auf die Kampenwand weiter auf einen Bohlenweg zum Bärensee. Nur wenige Höhenmeter und von Mooren umgeben werden wir auf einem Bohlenweg nach Höhenberg kommen, um im Café Pauli einzukehren. Anmeldung nicht erforderlich. Wegen der Gruppenkarte bitte ich rechtzeitig zum Treffpunkt zu kommen.

Weglänge ca. 7 Km.

Info bei Hans Briedl, 0176 51008487

Englisch in geselliger Runde

Mortimer Stammtisch: Der nächste Stammtisch findet am **Mittwoch, 30. September** von 10.00 bis 11.30 Uhr in Anzing, Hertergrube 7, statt. Bitte melden Sie sich bis spätestens Montag, 28. September an. E-Mail: info@mortimer-fels.de

Initiative 70+

Ein offener Kreis, zu dem alle eingeladen sind.

Wir treffen uns zu einem unverbindlichen und geselligen Zusammensein. Das nächste Mal wieder am Donnerstag, den 10.09.2026 um 14.30 Uhr im Café Prima.

Senioren Gymnastik

Unsere Senioren Gymnastik würde sich über neue Mitglieder freuen. Die Gruppe trifft sich jeden Montag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Gemeindehaus. Informationen und Anmeldung bei Maria Stadler 08121 78665.



© LIGHTFIELD STUDIOS – stock.adobe.com

Friseursalon Buberl

Heike und Enzo Sestito



Genießen Sie
in familiärer
Atmosphäre Ihren
Friseurbesuch

Jahnstraße 2 · 85646 Anzing

Wir bitten um Voranmeldung unter Tel. 08121/3947

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr



Fahrer / Kleinbusfahrer / Beifahrer / Busbegleitung (m/w/d) im Linienfahrdienst

Für die Landkreise Erding, Ebersberg und Freising, suchen wir **ab sofort** Verstärkung.

Die Stelle ist in **Teilzeit**, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (**603 €-Basis/Minijob**) oder als **studentische Hilfskraft** zu besetzen.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung – schnell und unkompliziert ohne Anschreiben über unsere Website oder an malteser.erding@malteser.org.



Interesse
geweckt?
QR-Code
scannen!



Malteser
...weil Nähe zählt.



© zephyr_p-stockadobe

Lesetreff

Für alle, die Spaß am Lesen haben und ihre Freude darüber aber auch teilen möchten, biete ich in lockerer Folge einen Lesetreff an. Wir lesen witzige, nachdenkliche, provozierende, aber auch versöhnliche Kurzgeschichten (auf Deutsch) aus dem Alltag. Zwar sind die Geschichten meist kürzer als zehn Seiten, bieten aber dennoch jedem immer etwas Neues und Unerwartetes. Texte werden jeweils für den folgenden Termin bekanntgegeben. Diskussionsbeiträge vervollständigen die Veranstaltung.

- Wöchentlicher Lesetreff freitags um 19.00 Uhr im Gemein-dehaus, Högerstr. 1.
- Dauer: 1 – 1,5 Stunden.

Weitere Informationen, Nicky Lack 08121 45026.

Text: Nicky Lack



Ambulante Pflege, wie man sie sich wünscht:
**Individuell, aktivierend
und ganzheitlich □ in den
eigenen vier Wänden.**

Unsere Leistungen im Überblick:

- Qualifizierte häusliche Krankenpflege nach ärztlicher Verordnung
- Grundpflegeleistungen
- Verhinderungspflege
- Beratungs- bzw. Qualitätssicherungsbesuche
- Wundversorgung durch zertifizierte Pflegefachpersonen

Wir beraten Sie gerne und umfassend über alle Fragen rund um die häusliche Pflege.

Tel: 08121-70280 30 | E-Mail: pflegedienst-poing@pflegesterngmbh.de



- **Wann:** Samstag, 10.10.2026
von 11.00 bis 14.00 Uhr
(Einlass für Schwangere ab 10.30 Uhr)
- **Was:** Kinderartikel - Spielsachen, Bekleidung, Schuhe, Ausrüstung
- **Wo:** Mensa der Grundschule Anzing, Loherweg 3, 85646 Anzing

Es gibt frische Waffeln, herzhaftes Snacks und selbstgemachte Kuchen und Torten (auch zum Mitnehmen). Die Erlöse des Kuchenverkaufs kommen der Kindertagesstätte Kinderland Arche Noah in Anzing zugute.

Bei Rückfragen:
Elternbeirat.ArcheNoah@gmx.de
(Alle Verkaufstische sind bereits vergeben; lasst euch per E-Mail aber gerne auf die Warteliste setzen)

Erfolgreiche Tombola beim Sommerfest



Beim Sommerfest der Grundschule Anzing am 24. Juli 2026 sorgte die Tombola des Fördervereins „Mia s'anZing“ wieder für leuchtende Augen und große Spannung. Zahlreiche Kinder, Eltern und Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, ihr Glück herauszufordern – und konnten sich über einen der insgesamt 650 Preise freuen.

Möglich wurde die große Tombola nur durch die überwältigende Unterstützung zahlreicher örtlicher, regionaler und überregionaler Unternehmen, Geschäfte, Einrichtungen und Privatpersonen, die den Förderverein mit Sachspenden und Preisen unterstützt haben. Ihnen allen gilt ein ganz besonderer Dank!

Der Erlös der Tombola kommt direkt den Kindern und Jugendlichen in Anzing zugute. Damit fließt das Geld unmittelbar in Angebote und Aktivitäten, von denen die Kinder und Jugendlichen vor Ort profitieren.

Ein weiteres Herzensprojekt des Fördervereins wurde auch in diesem Jahr gemeinsam mit dem Elternbeirat der Grundschule Anzing umgesetzt: Insgesamt 15 gut erhaltene Schulranzen konnten gesammelt werden. Über eine Hilfsorganisation werden diese nun an bedürftige Kinder in Osteuropa weitergegeben.

Der Förderverein „Mia s'anZing“ bedankt sich besonders bei den zahlreichen Unterstützern, die mit ihren großzügigen Spenden erneut gezeigt haben, wie viel sich gemeinsam für die Kinder und Jugendlichen in Anzing bewegen lässt.

Text: Timo Lindemann, Foto: Christina Burger



Wieder besetzt in Anzing Unterricht in Saxophon und Klarinette



An der Musikschule Anzing ist es ab Herbst wieder möglich, Saxophon und Klarinette zu lernen! Voraussetzung ist, dass zum Neustart mit einem neuen Lehrer in Anzing mindestens 3 bis 5 Teilnehmer zusammenkommen. Den Unterricht gibt Tom Reinbrecht, ein erfahrener Musikschullehrer aus Vaterstetten.

Melden Sie sich gerne bei der Geschäftsstelle der Musikschule Anzing! Der Unterricht ist wie immer für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen bis hin

zu Senioren offen, gerne als Gruppe mit bis zu 3 Teilnehmern. Eine unverbindliche Stunde zum Kennenlernen ist möglich. Wir freuen uns auf Dich/Sie!

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag 11.00 bis 13.00 Uhr nur telefonisch
Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr

Text: M. Brummer



Vorankündigung:

Kinderbasar
des AWO Kinderhauses Anzing
am 24. Oktober 2026
im Zugspitzring 2, Anzing

alle weiteren Infos findet ihr
über basarlino.de/MV74

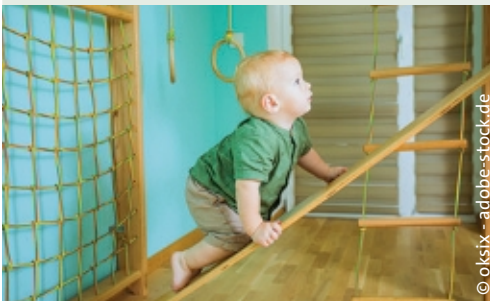


Eltern-Kind-Turnen hat freie Plätze

- **Wann?** Immer donnerstags von 9.15 bis 10.45 Uhr
- **Wo?** In der Vinzenz-Fröschl-Halle, Am Sportzentrum 18
- **Welches Alter?** Für 0–3-Jährige, einsteigen kann man, sobald das Kind mindestens krabbeln kann und Interesse an Bewegung zeigt.
- Probetraining jederzeit möglich.

Weitere Infos und Anmeldung bei Regina Schachtl unter 0178 1657017 oder Larissa Diefenthaler unter 0175 7601010 (gerne per WhatsApp)

Text und Foto: L. Diefenthaler



© oksix - adobe-stock.de

Hoagarten

gspuit und gesunga

im Trachtenverein
D'Schlößlbergler Anzing

 Samstag,
24. Oktober 2026

 Beginn: Um 18.00 Uhr
Einlass und Bewirtung
ab 17.00 Uhr

.....
MIT DABEI SIND:
Broadwiesn Musi
D'Vuizbandoffen
Kiramer Hausmusi
Sprecher: Hans Hoesch

 **Reservierung**
Tel. 08124 / 919 26 22

.....
Eintritt frei - Spenden erbeten
Mia gfrein uns auf vui Gäste!

 **Veranstalter:**
Trachtenverein Anzing „D'Schlößlbergler“
Parkstraße 61, 85646 Anzing



Podologie & Fußpflege

Jetzt freie Termine sichern:
 **08121 / 22 32 80**



SCHUH-& FUSS-FORUM
KOPPERT • INGERL • WARTNER GBR

**Podologie • Orthopädietechnik
Orthopädieschuhtechnik**

München • Ismaning • Poing • Forstern • Ebersberg
www.schuh-forum.com

Fachbetrieb für Diabetes-Fußversorgung



© Iryna Melnyk - stock.adobe.com

Einladung zum VdK Kaffeenachmittag

am **Mittwoch den 9. September 2026** um 14.00 Uhr im Café Prima. Auf dem Programm stehen wahre Geschichten aus der „Wunder-tüte.“

„Wo ist denn nur der Drosselweg?“

Gar nicht so einfach ihn zu finden. Das sagten sich Zenta Zotz und Wolfgang Gerlach, als sie vor dem großen Anzinger Ortsplan standen.

Insgesamt 21 Straßennamen hatte Billy Lord auf dem Ortsplan wegretuschiert. Diese galt es nun für die Besucher des letzten VdK-Kaffeenachmittags zu finden und an der richtigen Stelle einzusetzen. Man kennt viele Plätze in seinem Wohnort, wie aber die Straße heißt, wo sich der Arzt oder das Geschäft befindet, weiß man oft nicht.



Gut im Finden der Namen waren diejenigen, die schon einmal im Ort als Sammler oder Sternsingerbegleitung unterwegs waren. Mitglied der örtlichen Feuerwehr zu sein war auch von Vorteil.

Text und Foto: W. Lord

Zenta Zotz und Wolfgang Gerlach beim „Straßen suchen“



v. l. n. r.: Billy Lord, Manuela Stöckl, Renate Öttl, Gabriele Pauler (Stellv. Kreisvorsitzende)

VdK beim Begegnungsfest

Zum 35. Mal lud der VdK Kreisverband Ebersberg zum Begegnungsfest in den Einrichtungsverbund Steinhö-ring ein. Für die Betreuten der Einrichtung war es wieder ein großes Fest.

Dazu beigetragen hatten auch Mitglieder des VdK Anzing. Sie waren verantwortlich für die Organisation der Tombola. Innerhalb von 2 Stunden wurden 800 Lose verkauft und die gespendeten Gewinne ausgegeben. Zur Freude aller Teilnehmer ging niemand leer aus, denn es gab für jedes Los mindestens einen Trostpreis.

Text: W. Lord, Foto: VdK

GEMEINDE ANZING FunFact

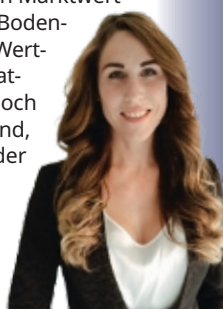
Eine neuseeländische Firma exportiert 600-ml Sprühdosen mit sauberer Luft ins smoggeplagte China. Eine rund 23 Euro teure Flasche gibt etwa 150 Atemzüge her.



Heyne Verlag,
Unnützes Wissen,
Band 6, Nr. 160.

NEUE BODENRICHTWERTE: WAS BEDEUTET DAS FÜR IHRE IMMOBILIE?

Die neuen Bodenrichtwerte wurden veröffentlicht. In vielen Gemeinden wurden sie nach unten angepasst. Das kann sich auch auf den Marktwert Ihrer Immobilie auswirken, da der Bodenwert ein wichtiger Bestandteil der Wertermittlung ist. Wie stark der Wert tatsächlich beeinflusst wird, hängt jedoch zusätzlich von Lage, Gebäudezustand, Ausstattung, Energieeffizienz und der aktuellen Marktnachfrage ab. Eine professionelle Marktwertermittlung schafft Klarheit und bildet die Grundlage für einen realistischen Verkaufspreis.



IMMOBILIEN ROBISCH

Marion Robisch

Immobilienmaklerin IHK

Immobilien Robisch
Gewerbepark 33
85646 Anzing

Telefon 0151 100 12 813

info@immobilien-robisch.de
www.immobilien-robisch.de



Ein Auto für alle, die nur manchmal eins brauchen.



Für den Weg zum Bahnhof. Den Besuch bei FreundInnen. Um die Kinder zum Sport zu bringen. Wenn das Familienauto schon unterwegs ist. Oder für einen Einkauf, der größer ist als ein Rucksack, aber kleiner als ein Umzug. Genau dafür steht beim Carsharing in Anzing ein Toyota Aygo für Dich bereit: als zuverlässiger Helfer für gelegentliche Nutzung.

Keine Kosten, kein Aufwand: Du zahlst fürs Fahren – nicht fürs Herumstehen. Und ganz nebenbei entlastest Du die Umwelt, denn ein geteiltes Auto spart Ressourcen. Dein Jahresbeitrag beträgt nur 60 Euro und das Beste: Er wird vollständig als Dein Fahrtguthaben angerechnet.

Jetzt anmelden und dieses tolle Mobilitätsangebot nutzen!

Mehr Infos bei carsharing-anzing.de oder Michael Liebmann (michael.liebmann@t-online.de).

Regional- Oberligaspiele der Anzinger Handballer



Sa. 19.09.2026 OL mC – JSG Königsbrunn-Mering
16.00 Uhr

Sa. 19.09.2026 RL Herren 1 – TSV Rothenburg
18.00 Uhr

Sa. 26.09.2026 OL mC – HSG Isar-Loisach
17.30 Uhr

So. 27.09.2026 RL mA – TG Landshut
15.20 Uhr

So. 27.09.2026 RL mB – ESV 27 Regensburg
17.00 Uhr

Alle Spiele finden in der Vinzenz-Fröschl-Halle am Anzinger Sportzentrum statt. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Aktuelle Informationen erhalten Sie in der Tagespresse oder unter www.handball-anzing.de.

Die Handballer freuen sich auf tatkräftige Unterstützung.
Text: R. Kain

**AKTIVIERE DEINE
LEBENSFREUDE**
*Es ist an der Zeit
wieder aufzublühen*

MARIJA-LISA MÜLLER

VORTRAG
26. Oktober 2026,
19 Uhr, Gemeinde-
bücherei
Markt Schwaben,
Eintritt 5 €,
Spende vollständig
an Gut Aiderbichl



Coaching · Psychologische Beratung
Energetisches Heilen
Bei körperlichen, mentalen
& seelischen Themen

📍 Hanslmüllerweg 1, 85570 Markt Schwaben
✉ info@lebensfreude-mlm.de
🌐 www.lebensfreude-mlm.de
📱 @aktivieredeinelebensfreude
☎ 01 72 / 8 19 69 24

Ich freue mich auf deine
Nachricht oder deinen Anruf



lentner

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d)
Mechatroniker, Kfz-Folierer, Handwerksmeister und
Fachkräfte verschiedenster Berufsrichtungen für die
Fertigung von Lentner-Feuerwehrfahrzeugen und
als Servicetechniker – z.B. Lackierer,
Schlosser, Schreiner, Elektriker ...

Keine Bewerbungsunterlagen nötig.
Einfach zum Kennenlern-Gespräch
anrufen: 08124 44 44 7-0
karriere@lentner-gmbh.de





Anzinger Dorffest am 13.09.2026

Das Anzinger Dorffest steht vor der Tür – und dieses Jahr gibt es ein besonderes Highlight: Unser Maibaum wird umgeschnitten und anschließend versteigert. Wer möchte, kann sich ein Stück Anzinger Tradition sichern und mit nach Hause nehmen.

- Wann: 13.09.2026 ab 10.00 Uhr
- Wo: rund um den Maibaum

Egal, ob Groß oder Klein – für alle ist etwas dabei!

- Blasmusik mit der „Schotterebner Musi“
- Hendl, Steckerlfisch, Grillspezialitäten und Pommestation
- Bestes Bier mit Weißbierpavillon, Spritzbar
- Kaffee und Kuchen
- Kinderprogramm mit Hüpfburg

Mia g'frein uns auf Euer Kommen!

Euer Burschenverein Anzing

Text: Axel Muck, Foto: Scheuplein Medien



Ihr Vorhaben ...



... unsere Motivation

Schreinerei Reim

Kreativ für Sie

Gewerbepark 8b 85646 Anzing
info@schreinerei-reim.de
08121/82531

SCHREINEREI REIM
Konzeption & Bauwerk

Termin-ankündigung

Die Anzinger Grünen laden ein zur

Kleidertauschparty

am Samstag, 10. Oktober 2026

im Gemeindehaus Anzing

14.00 - 16.00 Uhr



ORUENE ANZING

Alle Infos auf Instagram

Image by Artificial Photography auf Unsplash.com



Terminkalender der Gemeinde Anzing

Verwaltung und Politik		
14.09.2026	19.30 Uhr	Öffentliche Sitzung der UBA Fraktion im DiVaKaPa/Kirchenwirt Behandelt werden unter anderem Themen der nächsten Gemeinderatssitzung.
14.09.2026	19.00 Uhr	Öffentliche Sitzung der CSU Fraktion im DiVaKaPa/Kirchenwirt Behandelt werden die Tagesordnungsthemen der nächsten Gemeinderatssitzung.
15.09.2026	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung im Rathaus, Sitzungssaal

Senioren		
01.09.2026	14.00 Uhr	Aktiv ab 55! Die Canastaspieler treffen sich wieder in Furtis Café. Weitere Termine: 08., 15., 22. und 29.09.2026
10.09.2026	14.30 Uhr	Treffen der Initiative 70plus im Café Prima
16.09.2026	09.00 Uhr	Aktiv ab 55! Wanderung im Chiemgau
19.09.2026	09.30 Uhr	Aktiv ab 55! Radtour nach Naring , Anmeldung erforderlich
24.09.2026	10.00 Uhr	Aktiv ab 55! Kultur Besuch des Oktoberfest Museums und Oide Wiesn
25.09.2026	09.30 Uhr	Aktiv ab 55! Radtour nach Rott am Inn , Anmeldung erforderlich
30.09.2026	10.00 Uhr	Aktiv ab 55! Englisch Stammtisch in der Hertergrube 7, Anzing

Vereinsleben		
05.09.2026	12.00 Uhr	Probealarm Feuerwehr Anzing
06.09.2026	08.45 Uhr	Jubiläum 125 Jahre Arbeiterverein
06.09.2026	09.00 Uhr	Kreisfeuerwehrtag in Oberndorf
09.09.2026	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag des VdK im Café Prima
11.09.2026	14.00 Uhr	Kaffeeklatsch des Frauenbundes
11.09.2026	18.00 Uhr	Traditionelles Dorfturnier der Anzinger Stocksützen 2026 am Sportzentrum
12.09.2026	08.00 Uhr	Traditionelles Dorfturnier der Anzinger Stocksützen 2026 am Sportzentrum
12.09.2026	11.00 Uhr	Technikdienst Feuerwehr Anzing
18.09.2026	19.00 Uhr	Anfangsschießen der Högerschützen im Schützenheim
25.09.2026	18.00 Uhr	Kegeln des Frauenbundes im Pfarrheim
25.09.2026	19.00 Uhr	Stüberlabend Feuerwehr
25.09.2026	19.00 Uhr	Öffentliches Treffen Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen im Gemeindehaus

Allgemeines		
04.09.2026	19.00 Uhr	wöchentlicher Lesetreff im Gemeindehaus
05.09.2026	09.00 Uhr	Altpapiersammlung der Feuerwehr Anzing
18.09.2026	19.00 Uhr	Offener Handarbeitstreff im Gemeindehaus



Wichtige Rufnummern

Hilfe im Notfall

Polizei	110
Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeiinspektion Poing	08121 99170
Rettungsleitstelle	112
Giftnotruf	089 19240
Energie Südbayern GmbH (ehem. ESB)	08092 8245-0
Gaswache	089 1530-16, -17
Bayernwerk technischer Kundendienst	0941 2800-3311
Strom Störungsstelle	0941 28003366
Wasserversorgung Forst Nord bei Notfällen	08121 986926-0 0173 5774704
gKu VE München Ost (Abwasser) bei Notfällen	08121 701-0 0175 2617697
Frauennotruf	08092 88110
Frauen helfen Frauen im Landkreis Ebersberg e.V. Beratung und Hilfe bei häuslicher und sexualisierter Gewalt: Beratungsstelle Frauennotruf	08092 88110
Frauenhaus	08092 2621966
Hospiztelefon	08092 256985
BürgerTelefonKrebs	0800 85 100 80

Kinder- und Jugendtelefon Mo. bis Fr. 15.00 – 19.00 Uhr	0800 1110333
Ehe-, Familien- und Lebensberatung des Evang. Diakonievereins e.V. im evang. Gemeindezentrum Markt Schwaben, Martin-Luther-Str. 22 Beratung freitags nach Vereinbarung	08121 40049, judith.lack@outlook.com
Donum Vitae in Haar Schwangerenberatung / Konfliktberatung	089 32708460
Gesundheitsamt Suchtberatung	08092 823362
Gesundheitsamt Schwangerenberatung	08092 823364 + 823366
Caritas für Suchterkrankungen	08092 2324150
Notruf für Suchtgefährdete	089 282822
Opfernotruf „WEISSER RING e.V.“	0151 55164666
Sozialpsychiatrischer Beratungsdienst	Soforthilfe 0800 6553000 Ebersberg: 08092 853380 www.spdi-ebersberg.de
EUTB Markt Schwaben	08121 8830890
Deutsche Glasfaser	02861 890600

Apotheken-Notdienst im September

Datum	Notdienst Apotheke	Adresse	Telefon	
06.09.2026	Jagdfeld Apotheke	Jagdfeldring 87	85540 Haar	089 4614940
13.09.2026	Schloßapotheke	Erdinger Straße 7	85570 Markt Schwaben	08121 5677
20.09.2026	Dr. Knorr-Apotheke	Hohenlindener Straße 1	85622 Feldkirchen	089 9032237
27.09.2026	Falken Apotheke	Bahnhofstraße 15	85570 Markt Schwaben	08121 3410

Ohne Gewähr. Diese Daten unterliegen einem ständigen Änderungsservice.
Daher finden Sie die tagesaktuellen Daten unter www.blak.de/notdienstsuche.

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Ebersberg Sieghartstraße 15
080 92 / 884 03 **Bestattungsvorsorge**

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling 080 71 / 5 26 44 40	Höhenkirchen / Siegertsbrunn 081 02 / 9 98 68 77
Wasserburg am Inn 080 71 / 9 20 46 40	Taufkirchen bei München 089 / 62 17 15 50
Rettenbach 080 39 / 13 45	Vaterstetten Annahmestelle im Gartencenter Ziegltrum 081 06 / 3 06 21 88
Hörlkofen 081 22 / 9 59 88 00	

Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de

Praxis für Naturheilkunde und Individualpsychologie

Judith Lack
Heilpraktikerin, Individualpsychologin (DGIP),
Metabolic-Balance Beratung

Högerstr. 22a
85646 Anzing
08121 - 40049
judith-lack.de

Sprechzeiten:
Montag - Freitag
08³⁰ - 13⁰⁰ Uhr
17³⁰ - 19³⁰ Uhr

NEUES GESETZ: IHRE MÖGLICHKEITEN RUND UMS HEIZEN

Die Firma Haberthaler lädt zu einem Infoabend rund um das neue Gebäudemodernisierungsgesetz ein, das seit Juli 2026 gilt. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Fördersätze sich für Hausbesitzer und Bauherren aktuell ergeben.

Als Gastredner spricht Matthias Moosbauer über die neue Gesetzeslage. Anschließend vernetzt Markus Stadler die Themen Heizungstausch und Smart Meter, welcher nun Grundvoraussetzung für den Erhalt eines Zuschusses ist.

Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten, ganz einfach per QR-Code, alternativ unter **info@haberthaler.de**.



Wir freuen uns auf Sie!

Wann: 16. September 2026 um 18.30 Uhr

Ort: Haberthaler GmbH, Erdinger Str. 13, 85646 Anzing



Hier anmelden